

ابو المظفر يعقوب بهادر سوزوميز
فرزندان کامگار ابقاهم الله تعالى² وامراء نامدار
وصدور شريعت شعار

ووزراء رفيع مقدار وحكام وسادات وقضاة
ومشايخ وموالى

واشراف واهالى واصول واعيان وعمال ومباشران
وكلانتران وكدخدايان ومعماران مدينه قم بدانند
كه درين وقت نشان حضرت

خاقانى فردوس مكاني بگ بابام انار الله برهانه³
بعز عرض رسيد مضمون آنكه بر مقتضى كلام
تعالى وتنزيل سبحانى عز وجل حيث قال

« قُلْ لَا أَسْأَلُكُمْ عَلَيْهِ أَجْرًا إِلَّا الْمَوَدَّةَ فِي الْقُرْبَى »⁴
وفحوى حديث سيد رسل وهادى سبيل

(1) Der Befehl [gebührt] Gott.

(2) Abu'l-Muzaffar Ya'qub Bahādur. Unser Befehl

(3) Den kaiserlichen Prinzen — Gott der Erhabene möge ihnen Dauer verleihen —, den ruhmreichen Emiren, den mit dem Obergewand des religiösen Rechts bekleideten Şadren, den ranghohen Wesiren, Statthaltern, Saiyids, Richtern, Scheichen und Gottesmännern,

(4) den Edlen und Gemeinen, dem Volk und den Notabeln, den Steuerbeamten, Verwaltern, Ortsvorstehern, Ältesten und Architekten der Stadt Qum kund und zu wissen: Jetzo wurde ein Erlass Meines kaiserlichen,

(5) im Paradies weilenden Vaters — Gott möge seine Prüfung erleuchten — vorgelegt, des Inhalts: Gemäss dem Wort des Erhabenen und der Offenbarung des Gepriesenen — machtvoll ist Er und gross — wo Er sagt:

(6) « Sprich: Ich verlange von euch keinen Lohn als nur die Liebe zur Verwandtschaft », und gemäss dem überlieferten Wort des Herrn der Gesandten und des Führers der Wege:

« تَرَكْتُ فِيكُمْ الثَّقَلَيْنِ كِتَابَ اللَّهِ وَعِترَاتِي »¹

(8) تعظم واکرام و توقیر و احترام سادات عظام که نور

حدیقه « لَوْلَاكَ »² و نور حدقه « وَمَا أَرْسَلْنَاكَ »³

اند موجب فوز و نجات دارین و سبب رفع درجات

(9) منزلتین تواند بود خاصه نسبت با طایفه که صیت

طهارت نسب ایشان در اقطار و اکناف [بل من

القاف الی]⁴ القاف [و]⁴ چون نور خورشید

عالم کبر

(10) و در بسیط غیرا ورد زبان صغیر و کبیر است

و صحت انتساب سادات رضویه با حضرت سید

کونین و خواجه ثقلین [محمد الامی العربی

المهاشمی الابطحی]⁶ [علیه من الصلوة افضلها

ومن التحیات اکملها]⁷

(11) « ما خطب عنادل الاخطاب علی رؤس منابر

الاشجار وضحک من بکاء السماء مباسم الأنوار

والازهار » غایت ظهور و وضوح از شرح

« Ich habe euch zwei kostbare Dinge hinterlassen : Das Buch Gottes und meine Familie », kann die Ehrung und Auszeichnung der edlen Saiyids, die die Blüte des Gartens [des Wortes] : « Wenn du nicht wärest » und das Augenlicht des Wortes : « Und dich sandten wir nur [als Heilsverkünder] » sind, Grund für Sieg und Rettung in den beiden Welten und Ursache für die Erhöhung der Stufen

der Wohnungen sein, besonders hinsichtlich der Familie, deren reine Abstammung in den Zonen und Gegenden, ja sogar auf der ganzen Erde⁵ gleich dem Licht der welterobernden Sonne

und in entlegenen Ländern auf der Zunge von Gross und Klein ist. [Indessen] ist die Richtigkeit der Abstammung der Saiyids aus der Familie Rīzā von Seiner Hoheit, dem Herrn beider Welten und dem Meister der Menschen und Dämonen, Muḥammad *al-ummi al-ʿarabi al-hāsimi al-abṭaḥi*⁸ — über ihn die besten Segens- und die vollkommensten

Heilswünsche — es predigen dies die Nachtigallen auf den Spitzen der Baumkanzeln und es freuen sich über das Weinen des Himmels die Mündler der Blumen und Pflanzen — wegen ihrer grenzenlosen Offenkundigkeit und Klarheit über jede Darlegung

- (12) مستغنی است هرآنکه در اعلاء منزلت و ارتقاء مرتبت و اسعاف مطالب و انجاح مآرب آن خانواده مبارك بر وجهی التفات باید نمود که شایسته دولت قاهره باشد
- (13) [ولله الحمد والمنه] ¹ که از ابتداء طلوع آفتاب جهانگشائی و ظهور تباشیر صبح فرمان روائی که مفاتیح ابواب خیر و شر و مقالید امور
- (14) نفع و ضرر بقبضه اقتدار [ما] ² باز داده اند دقایق اعزاز و احترام ایشان مهمل نگذاشته ایم و همت بر حصول مقاصدشان مصروف داشته
- (15) مقصود از ترتیب این مقدمات و عرض از ترکیب این کلمات آنکه مرتضیان اعظمان ملکی ³ السادة والنقبا اعتضادی آل عبا
- (16) سلیلی الامام [علی بن موسی الرضا] ⁴ علیهما و علی آباهما التحية والرضوان السید نظام الدین سلطان احمد و سید کمال الدین عطا الله
- (17) ادام [الله] ⁵ سیادتہما احکام سلاطین ماضیه [انار الله برهانهم] ⁶ خصوصاً خاقان سعید شاهرخ میرزا که بامضاء نشان
- erhaben. Unzweifelhaft muss die Erhöhung des Ranges und die Vermehrung der Würde, die Förderung der Angelegenheiten und die Erfüllung der Wünsche dieser gesegneten Familie in einer Weise erfolgen, die der machtvollen Herrschaft würdig ist.
- Gott sei Preis und Dank, dass Wir vom Beginn des Aufgangs der Sonne [Unserer] Weiteroberung und seit dem Erscheinen des Morgen glanzes [Unserer] Herrschaft, da Er die Schlüssel für Gut und Böse und die Entscheidung
- über Nutzen und Schaden Unserer Verfügungsgewalt zurückgegeben hat, nicht im Geringsten deren Ehrung und Hochschätzung vernachlässigt haben. Immer in der Erfüllung ihrer Wünsche bemüht,
- ist die Absicht bei der Regelung dieser Angelegenheiten und das Ziel der Abfassung dieses Schreibens folgendes: Die beiden Hochwohlgeborenen, die Könige der Saiyids und der Adelsmarschälle, die Beistände der Familie des Mantels,
- die Nachkommen des Imām 'Alī b. Mūsā ar-Riżā — über beide und die Vorfahren beider Segen und Wohlgefallen —, der Saiyid Niżām ad-Dīn Sulṭān Aḥmad und der Saiyid Kamāl ad-Dīn 'Aṭā Allāh
- Gotte möge dem Saiyidtum beider Dauer verleihen — [haben] ⁷ Erlasse der verewigten Herrscher — Gott möge ihre Prüfung erleuchten —, insbesondere [den Erlass] des glückhaften Ḥāqān Šāhruḥ Miṛzā, der durch die Bestätigung des Diploms

(18) سلطان مرحوم امير تیمور گورکان و پادشاه
میرور¹ جهانشاه نافذ شده مشتملبراینکه از قدیم
الایام الی یومنا هذا

(19) منصب نقابت و تقدم سادات و تولیت اوقاف
مزار متبرکه امام زاده معصومه سنی فاطمه
ومزار متبرک امام زاده طاهر

(20) علی بن محمد الباقر علیهما التحیه والغفران به آباء
عظام واجداد کرام مرتضیان مشار الیهما متعلق
بوده و خطابت و تولیت

Tafel VIII

(21) و امامت مسجد امام حسن عسکری رضی الله
عنه بدیشان تعلق گرفته و هر یک از ایشان که بر
مصدق [كُلُّ شَيْءٍ هَالِكٌ اِلَّا وَجْهَهُ] ³

(22) بجوار رحمة [حق] ⁴ پیوسته اند نوبت تقلدات
این شغل عظیم به اولادشان منتهی شده
بعرض همیون رسانیدند و التماس

(23) امضاء نمودند چون استحقاق و استئصال مرتضیان
مشار الیهما اظهر من الشمس و این من الامس است
ملتمس ایشان مبذول داشته بر مقتضی

(24) « وَإِنَّ اللَّهَ يَأْمُرُكُمْ أَنْ تُؤَدُّوا الْأَمَانَاتِ إِلَىٰ أَهْلِهَا » ⁵
رجوع این امر خطیر بدیشان تفویض فرمودیم

des dahingeschiedenen Sultāns Amīr Tīmūr
Gūrkān Rechtskraft erlangt hatte, und [den
Erlass] des verewigten Königs Ġahānšāh²
[vorgelegt], des Inhalts : Von alten Zeiten
bis zum heutigen Tage

war das Amt des Adelsmarschalls, die Leitung
der Saiyids, und die Verwaltung der zum
geheiligten Grabmal der reinen Imāmtochter
Sitti Fāṭimā und zum geheiligten Grabmal des
Imāmsohnes Ṭāhir .

‘Alī b. Muḥammad al-Bāqir — über beide Segen
und Vergebung — gehörigen frommen Stif-
tungen in der Hand der hohen Väter und
edlen Vorfäter der beiden erwähnten Exzellen-
zen, desgleichen das Predigeramt, die Ver-
waltung

und das Amt des Vorbeters an der Moschee
des Imām Ḥasan ‘Askarī — Gott möge an
ihm Wohlgefallen haben. Sie alle, die zur
Bestätigung [des Wortes] : « Alle Dinge ver-
gehen, ausser Seinem Angesicht »

zur Barmherzigkeit Gottes eingegangen sind,
haben nach der Reihe an höchster Stelle um
die Übertragung dieses hohen Amtes an ihre
Söhne nachgesucht und haben die
Bestätigung beantragt. Da der Rechtsanspruch
der beiden Exzellenzen leuchtender als die
Sonne und klarer als der morgige Tag ist,
haben Wir gemäss dem Worte :

« Siehe, Allāh gebietet euch wiederzugeben
die Unterpfänder ihren Besitzern » ihrem
Gesuch willfahren und dieses bedeutende Amt

و برایشان مسلم داشتیم تا چنانچه از نمط¹ و شرط

(25) پرهیزگاری ایشان سزد بوظایف آن کما ینبغی
قیام نموده محمول موقوفات را بموجب شرع
و شرط واقف بمصرف وجوب رسانند

(26) و رقبات را معمور داشته در رواج و رونق
مسجد و مشهدین منورین غایت اجتهاد بتقدیم
رسانند باید که مرتضیان مومی الیہما را

(27) متصدی مناصب مذکوره دانسته شرایط اجلال
واکرام بجای آورند و در امری که سبب انتظام
و رونق روضت منورت و مسجد باشد

Tafel IX

(28) لوازم امداد مرعی دارند و از صوابدید ایشان
تجاوز نمایند و عزل و نصب خادمان و مشرفان
و مجاوران مزارات و مشهد منورت و مسجد برای

(29) ایشان متعلق شناسند و در تحقیق انساب سادات
که بعهدہ ایشان است معاونت و همراهی لازم
دانسته مجال حمایت

(30) بیہیج آفریده ندهند و پرسش و قطع و فصل
معاملات شرعی و عرفی سادات بدیشان مفوض
شمرند و بدستوری که در فرامین

(31) سلاطین مذکور مسطور است از موقوفات

ihnen anvertraut und ausschliesslich für sie
bestimmt, so dass sie, wie es der Art und der
Beschaffenheit

ihrer Befähigung entspricht, den Pflichten
dieses Amtes in gebührender Weise nach-
kommen, die Erträgnisse der frommen Stif-
tungen in Übereinstimmung mit dem religiösen
Recht und den vom Stifter getroffenen
Anordnungen auszahlen,

für die Unterhaltung der Anlagen Sorge
tragen und in der Pflege und Instandhaltung
der beiden strahlenden Grabmäler grösste
Mühe walten lassen. Man soll die beiden
erwähnten Exzellenzen

als Inhaber der erwähnten Ämter anerkennen
und ihnen Achtung und Ehre entgegenbringen,
und in Angelegenheiten, die die Ordnung und
Instandhaltung der strahlenden Grabanlage
und der Moschee betreffen,

soll man den Dienstobliegenheiten mit Eifer
nachkommen und von deren Anordnungen
nicht abweichen. Die Absetzung und Einset-
zung von Dienern, Rechnungsbeamten und
sonstigem Personal der Heiligtümer, der
strahlenden Grabanlage und der Moschee

soll man als deren Befugnis betrachten. Bei
der Prüfung der Abstammung der Saiyids,
die deren Aufgabe ist, soll man Unterstützung
und Loyalität als notwendig erachten und
niemanden [in ungerechtfertigten Ansprüchen]
unterstützen. Die Untersuchung und Ent-
scheidung von Angelegenheiten des religiösen
und des Gewohnheitsrechts unter den Saiyids
soll man als deren Amtsbefugnis betrachten.
Gemäss den Anordnungen, die in den
Erlassen

der erwähnten Herrscher niedergelegt sind,
wurden von den frommen Stiftungen der

مشهدین منورین واملاک و اسباب ایشان و سایر
سادات رضویہ و مجاوران

(32) مزارات مذکورہ کہ در شهر و ولایت قم دارند
ارثا و اکتسابا مال و اخراجات و حقوق دیوانی
نمیگرفته اند

(33) و برایشان معاف و مسلم بوده و با غایت استمرار
یافته بہمان دستور معاف و مسلم و ترخان و مرفوع
القلم دانند

Tafel X

(34) و تغییر و تبدیل بقواعد مستمرہ راہ ندهند و کسی
را در خانہاء ایشان فرود نیاورند و چہار پایان
ایشان و متعلقان ایشانرا

(35) بہ الاغ نگیرند و مواشی و مراعی و تمغا نستانند
و برزرگان ایشانرا بیگار و شکار نفرمایند و قہچور
نستانند و امیرایی نطلبند

(36) و احکام سابق ایشانرا بامضاء مقرون شمرده در
کل ابواب رعایت و مراقبت واجب دانند و شرایط
اعزاز و لوازم احترام

(37) بجای آورند و التماس امضاء ہمیون نمودند ایجاب
ملتمس ایشانرا این حکم جہانمطاع

(38) بعزۃ [اللہ تعالیٰ] ¹ شرف اصدار یافت تا بموجبی
کہ در صدر قلمی گشتہ بتقدیم رسانند و احکام
سلاطین

beiden strahlenden Grabmäler und dem un-
beweglichen und beweglichen Besitz [der
Verwalter], der übrigen Saiyids aus der
Familie Rizā und des Personals

des erwähnten Heiligtums, den sie in der
Stadt und der Provinz Qum erblich oder als
Neuerwerb innehaben, Steuern, Abgaben und
Diwangefälle nicht erhoben,

sondern dieser war für sie frei und ausgenom-
men. [An diesen Anordnungen] soll man aufs
strengste festhalten und [den Besitz] in der
gleichen Weise als befreit und ausgenommen
und als *tarhān* und der Feder enthoben
betrachten,

(34) und keine Veränderung und Abänderung an
den festgelegten Bestimmungen vornehmen.
Man soll niemanden in deren Häusern ein-
quartieren, deren Vieh und Hintersassen
nicht zur Berittstellung heranziehen und
keine Vieh-, Weiden- und Herdensteuer erhe-
ben, und ihre Ackerleute nicht zu Fron- und
Jagddiensten heranziehen. Man soll keine
Viehsteuer einheben und die Abgaben für
die Wasseraufsicht nicht verlangen,

(36) und indem man die in deren Besitz befind-
lichen früheren Erlasse als bestätigt anerkennt,
soll man in allen Dingen Achtung und Ehre
als notwendig betrachten und die Pflichten
der Hochachtung und die Obliegenheiten der
Ehrerbietung

(37) erfüllen. [Sie haben diesen Erlass vorgelegt]
und haben um kaiserliche Bestätigung nach-
gesucht. In Beantwortung ihres Gesuches
gelangte ein gehorsamerheischer Erlass
in der

(38) Kraft Gottes des Erhabenen zur Ehre der
Ausfertigung, damit man auf die oben
beschriebene Weise verfare

- (39) und die Erlasse der früheren Herrscher von Anfang bis Ende auf Grund der geheiligten Bestätigung als fortdauernd und verbindlich betrachte. Man soll sich um dessen Aufrechterhaltung und Festigung
- (40) bemühen und sich vom Frevel der Veränderung und Abänderung fernhalten. Man soll sich in deren Achtung, Ehrung, Hochschätzung und Ehrerbietung
- (41) die grösstmögliche Mühe geben und nicht das Geringste willentlich [dagegen] zulassen. Vom Inhalt der Erlasse soll man auf keine Weise abweichen und keine Zuwiderhandlung begehen. Hinsichtlich der Abgaben an den *şadr* und des Getreidekaufzwanges soll man keine Übergriffe begehen. Da die Auszahlungen von Erträgen der frommen Stiftungen der geheiligten Hoheit Sittî Fāṭimā — über sie und ihre Vorfahren Segen und Wohlgefallen —
- (42) für die Saiyids aus der Familie Rizā und den Unterhalt der Stiftungsanlagen bestimmt sind, soll der für die frommen Stiftungen zuständige Steuerbeamte die Verwalter des duftenden und reinen Heiligtums nicht zu den Steuerumlagesitzungen heranziehen
- (43) und nicht im Widerspruch zum reinen religiösen Recht Anweisungen auf sie ausstellen, und nichts von ihnen fordern. In allen Angelegenheiten soll man deren Dank und Beschwerde als
- (44) wirksam betrachten und nicht Jahr für Jahr eine Erneuerung des Diploms für notwendig erklären. Sobald
- (45) [diese Urkunde] mit dem hohen, edlen und erhabenen Siegel geschmückt, gekennzeichnet, verschönert und verziert worden ist, soll man sich darauf verlassen. Geschrieben auf hohen Befehl —
- (46) Gott möge ihn erhöhen und seine Wirksamkeit wahren lassen, und er möge nicht aufhören, Befolgung und Gehorsam zu finden — am

Tafel XI

سابقه را من الفاتحه الى الخاتمه بامضاء مبارك
متصل ومقرون شناسند ودر استمرار واستقرار آن
کوشیده از شائبه تغییر وتبديل مصون ومحروس
شمرند ودر تعظیم وتجبل واعزاز واحترام ایشان
باقصی الغایت

والامکان کوشیده دقیقه نامرعی نگذارند واز
مضمون احکام بهیچ وجه من الوجوه تجاوز
نمایند وتخلف نورزند وبعلت رسم الصدارة

وغله ایتیاغی مزاحم نشوند وچون مصارف
حاصل موقوفات حضرت مقدسه سنی فاطمه
علیها وعلى آباؤها التحیه والرضوان

سادات رضویه وعمارتن رقبه است محصص
اوقاف متولیان مزار معطره موصوفه را بمجلس
توجیهاً وتخصیصات نطلبند

وبخلاف شرع مطهر بر ایشان حوالتی نکنند
واز ایشان مطالبه ننمایند ودر جمیع ابواب
شکر وشکایت

Tafel XII

ایشان عظیم مؤثر شناسند وسال بسال تجدید
نشان محتاج ندانند وچون

بتوقیع رفیع اشرف اعلی موشح وموضح ومزین
ومحلی گردد اعتماد نمایند کتب بالامر العالی

اعلاه الله تعالى وخلد نفاذه ولا زال مطاعاً متبعاً فی

(48) خامس عشر رمضان المبارك سنة اربع وثمانين
وثمانمائة 15. des heiligen Monats Ramazān im Jahre
884.

(49) بمدينة قم رب اختم بالخير والسعادة والاقبال
In der Stadt Qum. Herr, besiegele es mit
Gunst, Gnade und Glück!

Am Rand : پروانچه اشرف اعلى برسالة
توقيع صدارت مآبی

Im Siegel : ان الله يامر بالعدل والاحسان يعقوب :
بن حسن بن على بن عثمان